Einfluss der Dauer der Propofol-Therapie

Fortgeschrittenes Praxisprojekt WS 24/25 LMU - München

Projektmitglieder: Cong Hung Eißrig, Martin Kandlinger, Ramish Raseen, Iman Saffari, Lukas Stank

Projektpartner: Prof. Dr. Wolfgang Hartl

Betreuende: Mona Niethammer, Dr. Andreas Bender

Inhalt

- Einführung Was ist Propofol?
- Fragestellung
- Datensatz
- Deskriptive Plots
- Überlebenszeitanalyse
- Cox-Modelle



Quelle

Einführung – Was ist Propofol?

Einführung – Was ist Propofol?

- Michael Jackson starb 2009 an Überdosis
- Narkosemittel
- Nicht wasserlöslich → wird in Fett-Emulsion verabreicht
- Verwendungen:
 - Einleitung und Aufrechterhaltung einer Narkose
- Schnelle, gut kontrollierbare Wirkung
 - → weltweit akzeptiertes Mittel in der Anästhesie
- Kontroverse: Möglicherweise unerwünschte Nebenwirkungen von Propofol, insbesondere bei Patienten über 65 Jahren

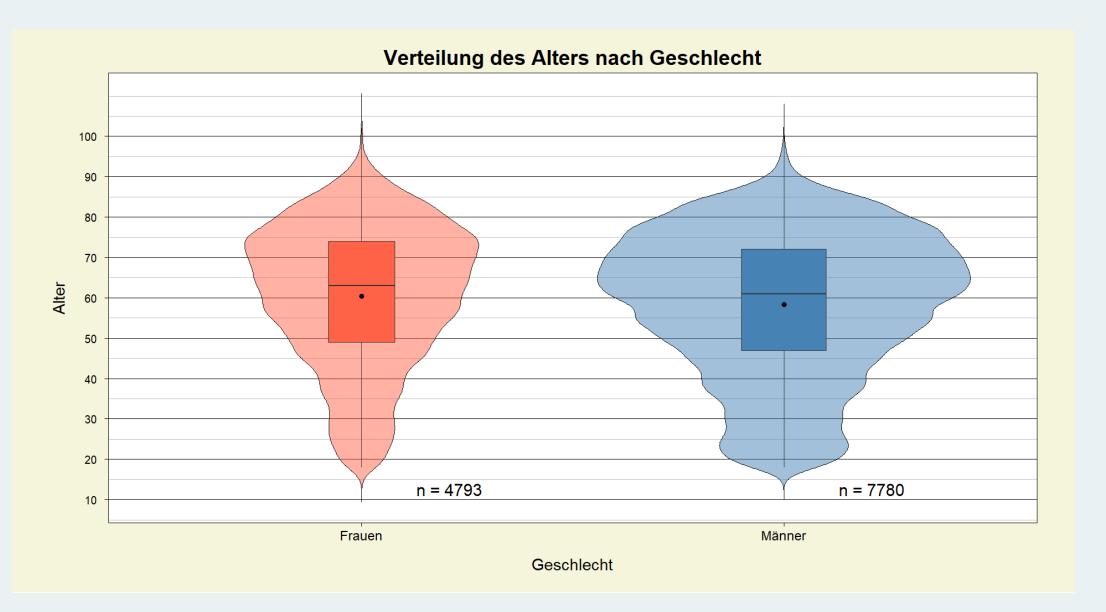
Fragestellung

- Assoziation zwischen Einnahme von Propofol und der Zeit bis zur Entlassung oder dem Tod des Patienten?
- Wie stark ist die Assoziation, in welche Richtung wirkt sie?
- Hat das Alter einen Einfluss?

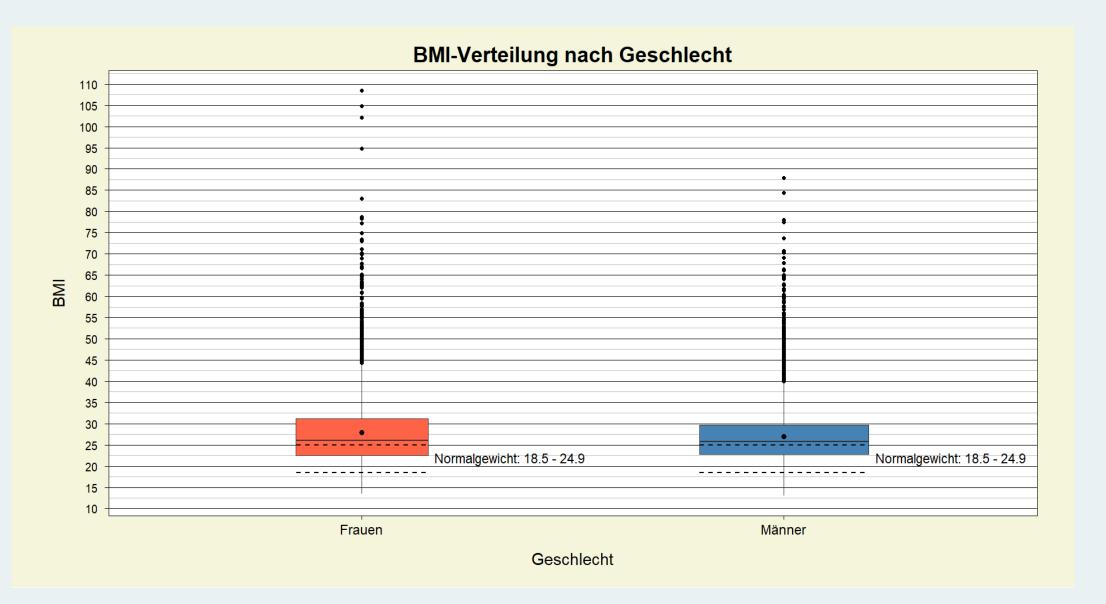
Datensatz

- Rohdaten: ca. 21.000 Patienten, Zeitraum 2007 bis 2014
- Filtern der Patienten nach folgenden Kriterien:
 - Alter von mindestens 18
 - BMI von über $13 \frac{kg}{m^2}$
 - Aufenthaltsdauer auf der Intensivstation von mindestens 7 Tagen
 - Einnahme von Propofol innerhalb der ersten 7 Tage nach Aufnahme
- Gesäuberter Datensatz: ca. 12.500 Patienten
- Beobachtungszeitraum von 60 Tagen Rechtszensierung

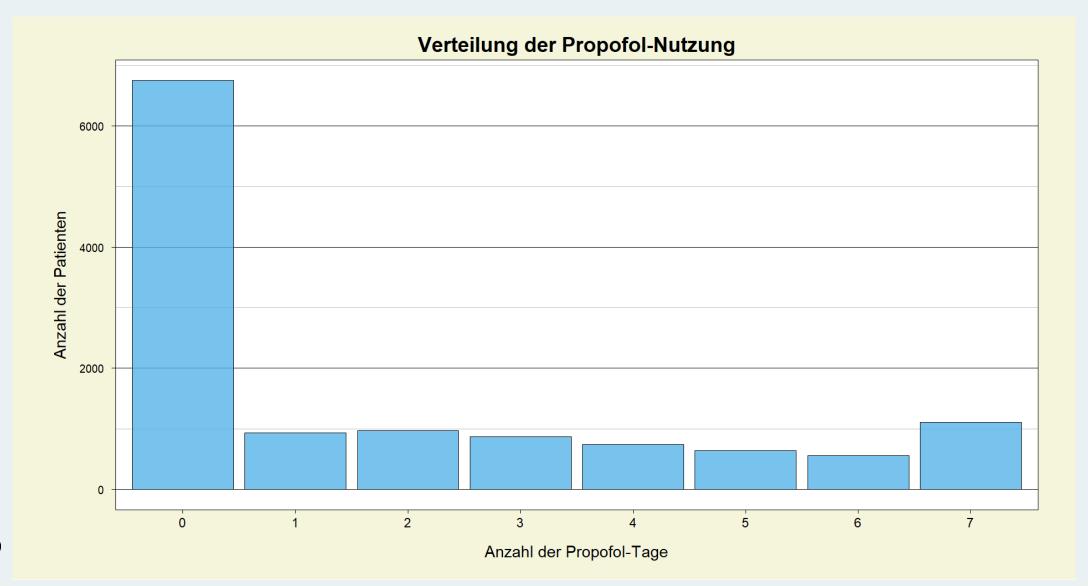
Violin-Plot Alter



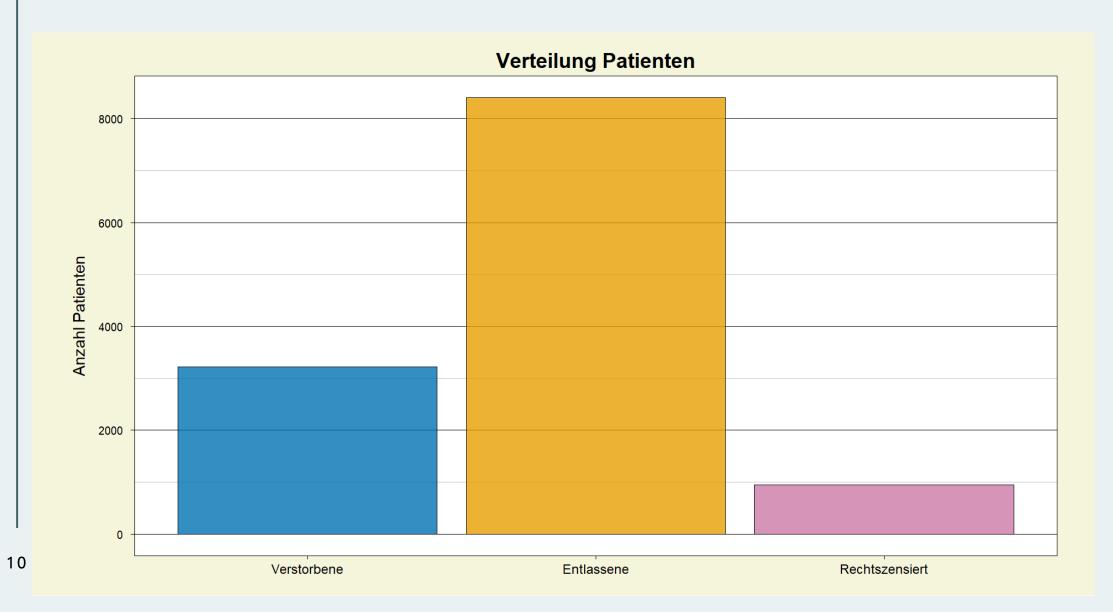
Verteilung BMI



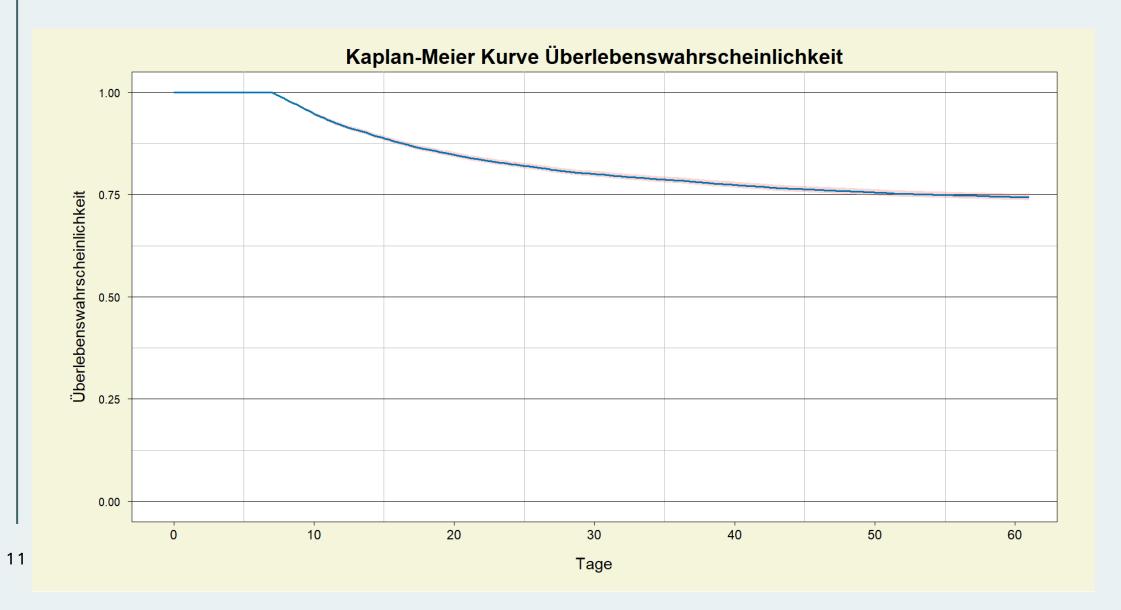
Propofol Einnahme



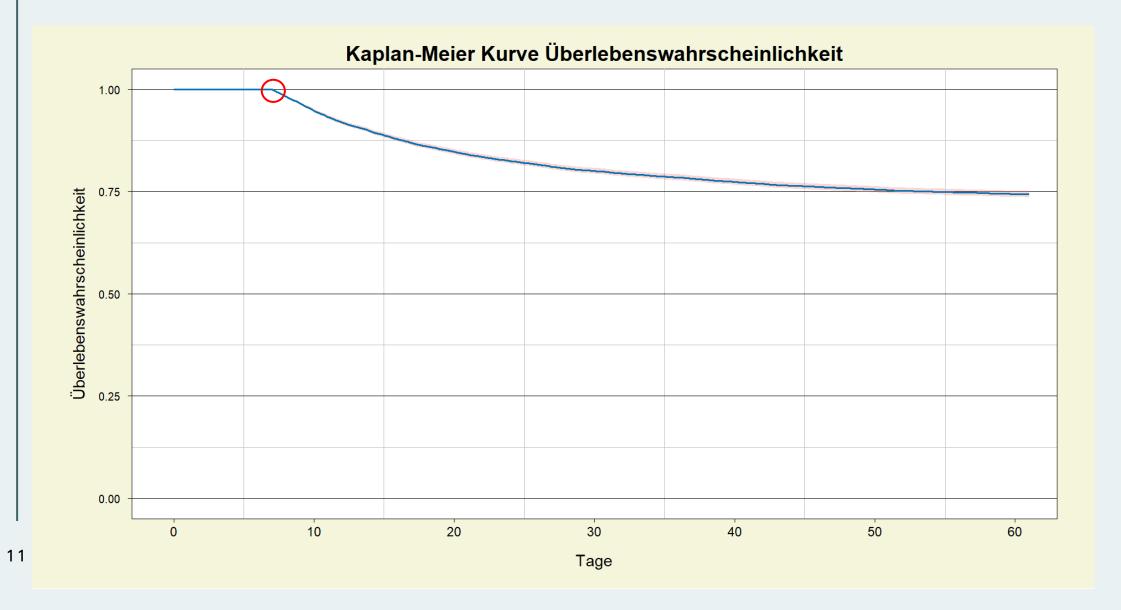
Patientenverteilung



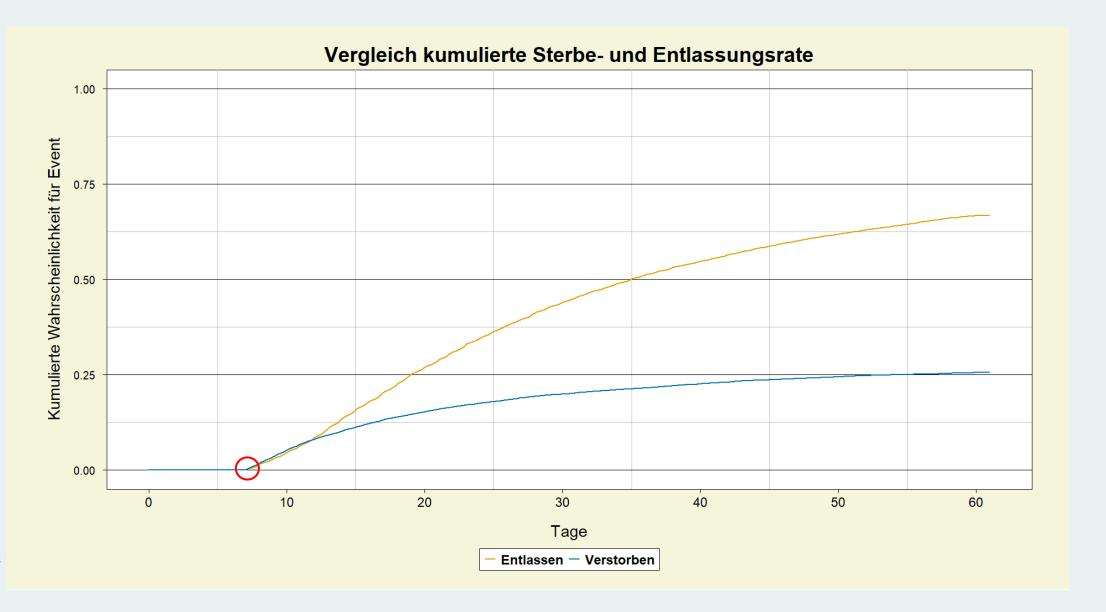
Kaplan-Meier



Kaplan-Meier



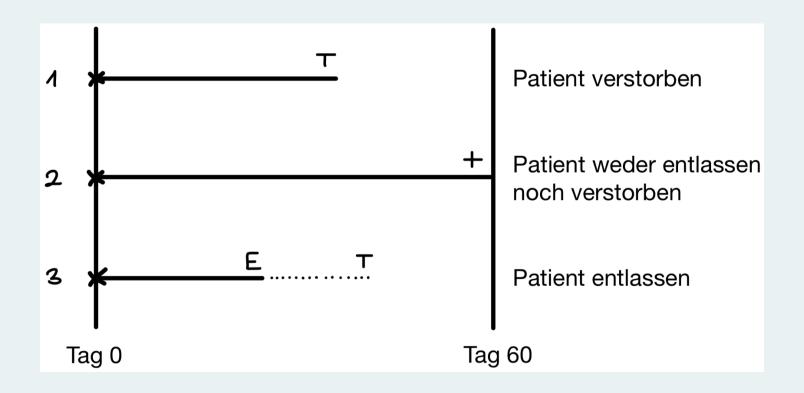
Kumulierte Tode und Entlassungen



Überlebenszeitanalyse

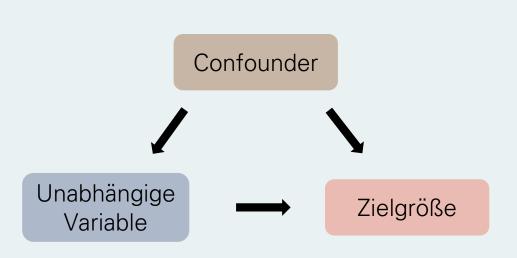
- Verwendung in Medizin, Maschinenbau, etc.
- Zielgröße: Zeit bis ein Event eintritt
 - Events in unseren Daten: Tod oder Entlassung
- Hazard Funktion h(t): Risiko des sofortigen Eintretens eines Events direkt nach t für eine Beobachtung, sofern Event bei t noch nicht eingetreten
- Cox-Modell schätzt Einfluss der Kovariablen auf Hazard
- Competing Risks:
 Situationen, in denen verschiedene Events konkurrieren,
 da der Eintritt eines Events andere verhindert

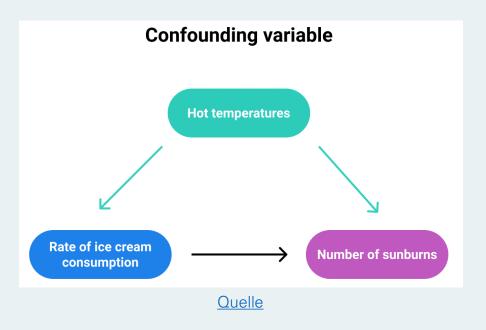
Überlebenszeitanalyse



Definition Confounder Variable

- Beeinflussen Zielgröße und andere Kovariablen
- Verändern den wahren Effekt einer Kovariablen
- Müssen beachtet werden, um Verzerrungen zu vermeiden





Cox Modelle

- Fitten Cox-Modelle mit nicht linearen Effekten für stetige Variablen wie Alter, BMI, etc.
- Zielgrößen:
 - Zeit bis zur Entlassung aus dem Krankenhaus
 - Zeit bis zum Tod
- Betrachten von Propofol (innerhalb von Tag 0-7):
 - Anzahl der Tage, an denen Propofol verabreicht wurde
 - Kalorienmenge

Cox Modelle

Ausschnitt Output Cox-Modell mit Zielgröße Zeit bis Tod

```
coef exp(coef) se(coef)
                                                             z Pr(>|z|)
                            0.017703 1.017861 0.001192 14.854 < 2e-16 ***
Age
                           -0.009773 0.990275 0.002573 -3.798 0.000146 ***
BMI
                            0.027102 1.027473 0.002270 11.942 < 2e-16 ***
ApacheIIScore
SexMale.
                            0.009725 1.009772 0.036487 0.267 0.789826
Year 2008
                           -0.075189 0.927568 0.064975 -1.157 0.247186
Year 2009
                           -0.131504 0.876776 0.065574 -2.005 0.044916 *
Year 2010
                                           NA 0.000000
                                  NA
                                                             NA
                                                                     NA
Year 2011
                           -0.148813 0.861730 0.061354 -2.425 0.015288 *
Year 2013
                           -0.093138 0.911068 0.060810 -1.532 0.125618
Year 2014
                           -0.035134 0.965476 0.062299 -0.564 0.572784
AdmCatSurgical/Elective
                           -0.514927 0.597544 0.070129 -7.343 2.10e-13 ***
AdmCatSurgical/Emeregency
                           -0.334695 0.715557 0.053358 -6.273 3.55e-10 ***
```

:

Cox Modelle

Ausschnitt Output Cox-Modell mit Zielgröße Zeit bis Tod

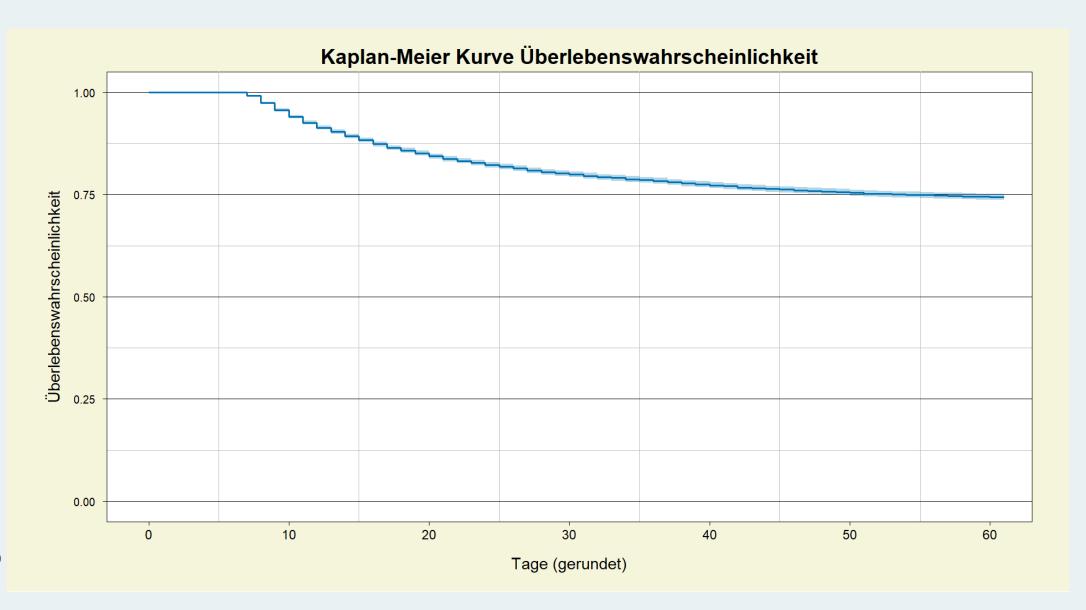
```
coef exp(coef)
                                            se(coef)
                                                          z Pr(>|z|)
                          0.017703 1.017861 0.001192 14.854 < 2e-16 ***
Age
                          -0.009773 0.990275 0.002573 -3.798 0.000146 ***
BMI
                          0.027102 1.027473 0.002270 11.942 < 2e-16 ***
ApacheIIScore
SexMale.
                          0.009725 1.009772 0.036487 0.267 0.789826
Year 2008
                          -0.075189 0.927568 0.064975 -1.157 0.247186
Year 2009
                          -0.131504 0.876776 0.065574 -2.005 0.044916 *
Year 2010
                                         NA 0.000000
                                NA
                                                         NA
                                                                 NA
Year 2011
                          Year 2013
                          -0.093138 0.911068 0.060810 -1.532 0.125618
Year 2014
                          -0.035134 0.965476 0.062299 -0.564 0.572784
AdmCatSurgical/Elective
                          -0.514927 0.597544 0.070129 -7.343 2.10e-13 ***
AdmCatSurgical/Emeregency
                         -0.334695 0.715557 0.053358 -6.273 3.55e-10 ***
```

:

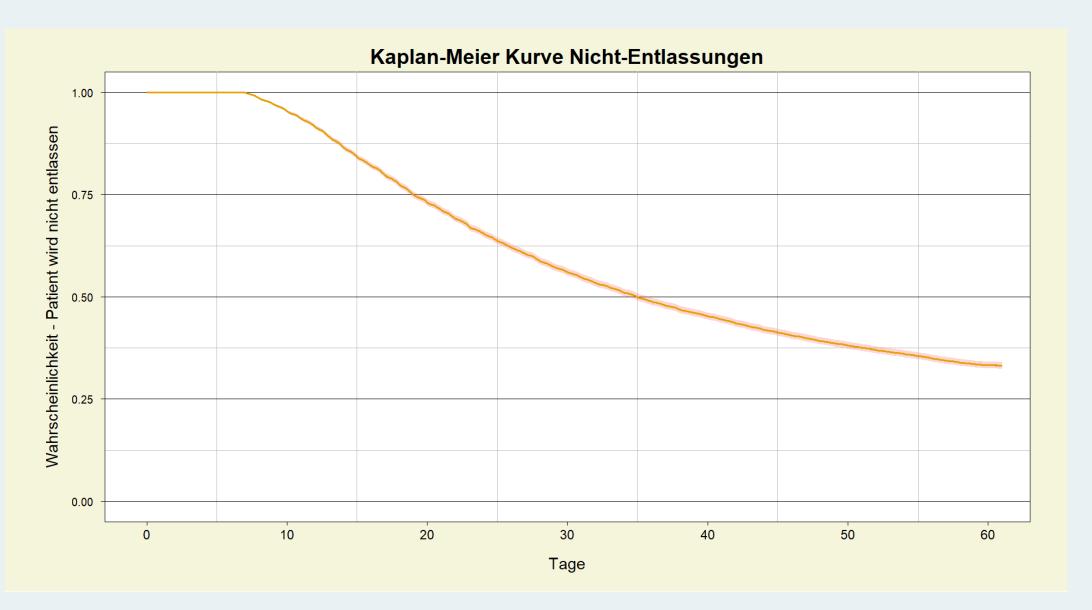
Fragen?

Anhang

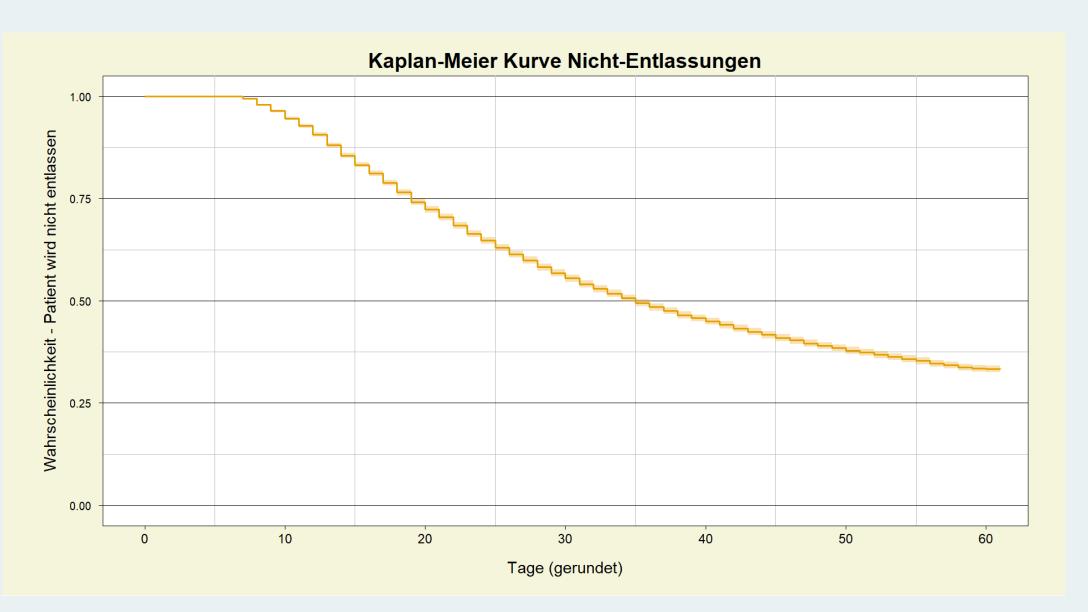
Kaplan Meier



Kaplan Meier Nicht-Entlassung



Kaplan Meier Nicht-Entlassung



Ausblick

- Komplexeres Modell
 - Berücksichtigt Zeitpunkte an denen Propofol genommen wurde
 - Nicht-lineare Modellierung von stetigen Confoundern
 - Zufälliger Effekt für Intensivstationen
- Subgruppenanalyse f
 ür Patienten ab Alter 65 Jahre
- Subgruppenanalyse für weibliche Patienten
- Umrechnung Propofol-Kalorien in Dosis Propofol

Cox Modell Funktionsweise

• Schätzt Hazard-Funktion h(t|X)

$$h(t|X) = h_0(t) \cdot exp(\beta_1 X_1 + \beta_2 X_2 + \dots + \beta_p X_p)$$

- Basis-Hazard $h_o(t)$
- Merkmale
 - Verhältnis der Hazards für 2 Individuen ist über Zeit konstant, hängt nur von den Kovariablen ab
 - $h_o(t)$ wird nicht bestimmt \rightarrow Robustheit und Flexibilität
 - Unterstützt Rechtszensierte Daten